

### Kirchgemeindeversammlung vom 21. Juni 2017

#### **Antrag: Krediterteilung zur Erweiterung der IT-Netzwerk Infrastruktur**

##### **Ausgangslage**

In den Pfarreizentren Heilig Geist Wetzikon und Maria Krönung Gossau werden die Daten über ein Netzwerk je auf einem Netzwerkserver, NAS, gespeichert. Weiter können sich die Mitarbeiter und auch Gäste in gewissen Räumen in einem WLAN (kabelloses Funknetzwerk) anmelden, so dass Informationen (Email, Dokumente) aus dem Internet geladen bzw. ins Internet gestellt werden können. Mit der aktuellen Installation können die Zugriffe ungenügend kontrolliert werden.

##### **Ziel**

Die mobile Kommunikation für die Mitarbeiter und Besucher der Kirchenzentren wird immer wichtiger. Auch in Unterrichtsstunden, Kursen, Sitzungen kann die moderne Informationstechnologie angewendet werden. Daher plant die Kirchenpflege das IT-Netzwerk in folgenden Liegenschaften auszubauen:

- Pfarreizentrum Heilig Geist Wetzikon
- Unterrichts- und Sitzungsräume in der Kirche Heilig Geist Wetzikon
- Pfarrhaus Guldisloo Wetzikon
- Pfarreizentrum Maria Krönung Gossau

Die sakralen Räume werden nicht an das Netzwerk angeschlossen.

Die Kirchpflege beauftragte das Institut für Netzwerk Lösung (INS) der Fachhochschule Rapperswil die bestehende Installation zu untersuchen und Vorschläge für ein kabelloses Netzwerk zu unterbreiten. Auf diesem Vorschlag basierend wurde ein Netzwerk Konzept ausgearbeitet mit folgenden Merkmalen:

- Über drahtlose Zugangspunkte (Access Points) können Benutzer in allen Räumen über das Netzwerk der katholischen Kirchgemeinde ins Internet gelangen.
- Die Access Points sind so verteilt, dass die Strahlung möglichst klein sein wird und unter den gesetzlichen Normen liegen wird.
- Es werden Netzwerke für Mitarbeiter und Gäste installiert. Gäste erhalten nur Zugriff für das Internet.
- Benutzer müssen sich im Netzwerk anmelden und die Anmeldung wird protokolliert. Eine Gast-Bewilligung ist zeitlich beschränkt.
- Die Daten der Pfarreiskretariate und Mitarbeiter werden zusätzlich gemäss dem Zugriffskonzept geschützt.
- Das ganze Netzwerk ist über eine Firewall nach aussen geschützt.

## **Ausführung**

Da diese Gebäude vor dem Zeitalter des Internets erstellt wurden, sind zusätzlich elektrische Installationen notwendig. Diese werden durch einheimische Unternehmen erstellt, welche jetzt schon im Unterhalt unserer Liegenschaften tätig sind.

Für die Erstellung des Netzwerks wird eine spezialisierte IT-Firma beauftragt.

## **Kosten**

Kosten für Elektriker: 20'000 CHF

Kosten für IT-Netzwerk: 50'000 CHF

Unvorhergesehenes: 5'000 CHF

*Total:* 75'000 CHF

## **Beschluss**

Die Kirchenpflege hat an ihrer KP-Sitzung vom 5. April 2017 dieses Geschäft befürwortet.

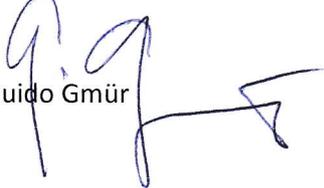
## **Antrag**

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, dem Kredit zur Erweiterung der IT-Netzwerk Infrastruktur zum budgetierten Betrag von **CHF 75'000.--** zuzustimmen.

Wetzikon, 21. Juni 2017

## **Kath. Kirchenpflege Wetzikon**

Der Präsident:

  
Guido Gmür

Die Aktuarin:

  
Eva M. Baumann